

Protokoll

der 48. ordentlichen Generalversammlung der Schweizerischen Interpretengenossenschaft SIG vom 14. Juni 2018, um 16:30 Uhr, im Mehrzweckraum der SIG, Kasernenstrasse 23, 8004 Zürich.

Begrüssung

Ronald Dangel, Präsident der SIG, begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste. Er stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäss einberufen und keine Änderungen der Tagesordnung beantragt wurden.

Der Jahresbericht inklusive Jahresrechnung, Lage- und Revisionsbericht sowie weitere Unterlagen wurden den Mitgliedern fristgerecht online zugänglich gemacht und liegen vor Ort auf. Mitglieder und Gäste werden gebeten, sich in die vorbereitete Präsenzliste einzutragen.

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der 47. Generalversammlung in Zürich vom 16. Juni 2017

☞ Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht und Jahresrechnung 2017

a. Generelle Erläuterungen

Aus dem Jahresbericht und der Jahresrechnung (nach Swiss GAAP FER) sind die Geschäftstätigkeiten und der Finanzabschluss 2017 ersichtlich. Die SIG schliesst mit einem Verlust von CHF 2'713.84 das Rechnungsjahr ab. Trotz einem Minus war es ein erfolgreiches Jahr, denn es konnten Rückstellungen für zukünftige Sanierungen der Liegenschaften als auch für anstehende Steuerzahlungen gebildet werden. Es wird verzichtet, sämtliche Positionen einzeln zu erläutern. Nachfolgend wird über ausgewählte Themen ausführlicher informiert.

Die Jahresrechnung wurde im Mai von der PwC revidiert und der entsprechende Revisionsbericht als auch der Lagebericht sind im Jahresbericht integriert. Der Vorstand und die Revisionsstelle empfehlen der GV die Rechnung zu genehmigen.

b. Ausführliche Informationen zu einzelnen Themen

Zu nachfolgenden Themen wird ausführlich berichtet, diskutiert, Fragen gestellt und soweit möglich beantwortet. Über die Ausführungen und die Diskussionen wird kein detailliertes Protokoll geführt.

No Billag

Die SIG hat sich intensiv in der Abstimmungskampagne gegen die No-Billag Initiative engagiert. Wir haben Ideen entwickelt, Aktionen koordiniert, Projekte finanziell unterstützt und für das "Campaigning" eine temporäre Stelle für 4 Monate geschaffen. Die einzelnen Aktionen und Videos werden vorgestellt und präsentiert.

Die Kampagne unter dem Titel "No Billag – No Culture" hat die SIG in Zusammenarbeit mit Swissperform lanciert und vorangetrieben. An dieser Stelle wird die unkomplizierte und effiziente Zusammenarbeit an Poto Wegener und sein Team verdankt.

Vermutet wird, dass nächste Woche die Vernehmlassung zum neuen Mediengesetz eröffnet wird. Dieses soll das Radio- und Fernsehgesetz mittelfristig ablösen und generell elektronische Medien gesetzlich regeln. Die SIG wird sich bei diesem Thema wiederum engagieren.

Revision Urheberrecht

Im Frühjahr 2017 hat die AGUR12 II einen Konsens zur Modernisierung des Schweizer Urheberrechts gefunden und im November erfolgte die Botschaft des Bundesrates an das Parlament.

Erste Anhörungen der Rechtskommission des Nationalrates haben stattgefunden und geplant war, dass die Beratungen der Kommission im Sommer 2018 starten. Die Beratungen wurden nun auf den Herbst verschoben. Somit gibt es leider nichts Aktuelles zu berichten.

Anerkennung der Rechte

Bereits in den Vorjahren wurde über dieses Thema berichtet, da sich die SIG seit 2012 für die Geltendmachung der Exklusivrechte ihrer Mitglieder bei spezifischen Online-Nutzungen im Angebot der SRG SSR engagiert. 2017 konnte zwischen der SRG SSR, der Audion (Lizenzierungs-Agentur Tonträger-Produzenten) und der SIG eine definitive Vereinbarung geschlossen werden. Es wurde kurz vorgestellt was geregelt wurde.

- ☞ Jahresbericht und Jahresrechnung 2017 werden in Kenntnis des Revisionsberichts einstimmig genehmigt.

3. Entlastung der Organe

Ronald Dangel schlägt vor, die Organe „in globo“ zu entlasten. Gegen diesen Vorschlag werden keine Einwände erhoben.

- ☞ Dem Vorstand, dem Verteilausschuss und der Revisionsstelle wird einstimmig mit einer Enthaltung Entlastung erteilt.

4. Wahlen der Organe

Die normale Amtsdauer der Organe der SIG, ausgenommen die Revisionsstelle, beträgt zwei Jahre. An dieser GV stehen wieder Gesamtwahlen an.

Ernst Brem hat seinen Rücktritt aus dem Vorstand erklärt. Vor den Wahlen wird Ernst Brem verabschiedet und seine 29-jährige Tätigkeit im SIG Vorstand herzlich verdankt.

a. Präsident/Präsidentin

Ronald Dangel stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

- ☞ Ronald Dangel wird einstimmig gewählt.

b. Vizepräsidenten/Vizepräsidentinnen

Die SIG hat traditionell mehrere Vizepräsidenten, welche auch den Vorstandsausschuss bilden. Die bisherige Vizepräsidentin Salva Leutenegger und die bisherigen Vizepräsidenten René Baiker und Beat Santschi stellen sich zur Wiederwahl.

- ☞ Die genannten Personen werden einstimmig mit drei Enthaltungen gewählt.

c. Mitglieder Vorstand

Aus dem Vorstand stellen sich folgende Personen zur Wiederwahl:
Barbara Aeschbacher, Jeffrey Baumann, Judith Bucher, Felix Gass, Stéphane Gonties, Andreas Laake, Matteo Ravarelli, Mirjam Sahli, Peter Niklaus Steiner und Catherine Suter.

- ☞ Die genannten Personen werden einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

Als neue Vorstandsmitglieder werden Elisabeth Graf und Peter Aregger vorgeschlagen. Beide Personen sind persönlich anwesend und stellen sich vor.

- ☞ Elisabeth Graf und Peter Aregger werden einstimmig mit zwei Enthaltungen gewählt.

d. Präsident/Präsidentin Vertelausschuss

Ein schriftlicher Wahlantrag liegt vor. Laura Quadri wird zur Wiederwahl vorgeschlagen.

- ☞ Laura Quadri wird einstimmig gewählt.

e. Mitglieder Vertelausschuss

Ein schriftlicher Wahlantrag liegt vor. Zur Wiederwahl stellen sich Nic Aklin, Camilla Flessner, Daniel Frei und Nicolas Senn.

- ☞ Die genannten Personen werden einstimmig gewählt.

Reto Burrell hat seinen Rücktritt aus dem Vertelausschuss erklärt. Vorgeschlagen wird Anna Rossinelli als neues Mitglied im Vertelausschuss.

- ☞ Anna Rossinelli wird einstimmig gewählt.

f. Kontrollstelle

Der SIG-Vorstand schlägt als Revisionsstelle PwC zur Wiederwahl vor.

- ☞ PwC wird einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt.

5. Anträge von Mitgliedern

Bis zum 15. März 2018 sind keine Anträge seitens der Mitglieder eingegangen.

6. Diverses

Es wird keine Diskussion zu weiteren Themen gewünscht.

Der Präsident schliesst die GV 17:30 Uhr und lädt alle Teilnehmer zum Apéro ein. Hier können spezifische Themen im persönlichen Gespräch zwischen den Anwesenden weiter vertieft werden.

Zürich, 14.06.2018

für das Protokoll:



Ronald Dangel
Präsident



Bruno Marty
Geschäftsleiter